

Mobile Schutzwände



Mobile Schutzwände – Transportable Schutzeinrichtungen







Mobile Schutzwände an Baustellen erhöhen deutlich die Verkehrssicherheit. Sie trennen in Baustellenbereichen zuverlässig gegenläufige Verkehrsströme, schützen Verkehrsteilnehmer vor dem Abkommen von der Fahrbahn sowie vor schweren Unfällen durch Gegenverkehr. Mobile Schutzwände ermöglichen zudem ein weitgehend sicheres Arbeiten im Baustellenbereich.

Seit über 20 Jahren stellt die Firma Peter Berghaus nun schon mobile Schutzeinrichtungen her. Intensive Entwicklungsarbeit und umfangreiche Erfahrungen aus der Praxis fließen in all unsere Produkte mit ein. So gibt es für nahezu jeden Anwendungsfall eine passende geprüfte ProTec-Schutzwand. Wenn Sie sich für eine mobile Schutzwand aus unserem Hause entscheiden, profitieren auch Sie von diesen Vorteilen, wie z. B. geprüfte Sicherheit mit hohen Aufhaltestufen; schmale planungsrelevante Breite ab 10 cm beginnend; geschützt montierte und daher nicht abscherbare Reflektoren, über alle ProTec-Systeme in gleicher Höhe; großflächiger Wasserdurchlass – kein Wasseranstau an der Wand, kein Aufwirbeln auf die Scheibe des nachfolgenden Verkehrs; niedrige ASI-Werte, denn Sicherheit für Fahrzeuginsassen wird groß geschrieben; einfache und schnelle Montage, da ProTec-Schutzwände in einem Arbeitsgang schnell an Ort und Stelle entladen, positioniert und mit nur einer bzw. zwei Schrauben montiert werden; durch die kompakte Bauform ergeben sich besonders wirtschaftliche Lager-, Lade- und Transportkapazitäten; uvm.

Alle Einsatzbereiche A bis D der ZTV-SA können mit mobilen Schutzwänden der ProTec-Familie passgenau, kraftschlüssig und fachgerecht abgesichert werden. Anfangs-, End- und Übergangskonstruktionen auf stationäre Schutzplanken und mobile (ProTec-) Systeme oder Dilatationselemente (Längenausgleich) sowie das ProTec-Tor, Schnellöffnung für Rettungskräfte, sind ebenso lieferbar.

Weitere Informationen zur umfassenden Produktpalette unserer transportablen Schutzeinrichtungen finden Sie auch im Internet unter www.mobile-schutzwaende.de

Mobile Schutzwand Typ ProTec 50

| Bild | Artikelkurzbeschreibung | Best.-Nr. | Preis € + MwSt. |
|---|--|-----------|--|
| <p>T1/W2 geprüft nach DIN EN 1317!</p>  | <p>Schutzwand ProTec 50 BAST-Prüf-Nr. BAST 2012 7S 52</p> <p>Das schmale und leichte Schutzwandsystem erfüllt die Aufhaltestufe T1/W2 bei idealer Anprallheftigkeitsstufe "A". Geringes Eigengewicht von lediglich 28,7 kg pro Meter. Planungsrelevante Breite nur 10 cm, Fußbreite 24 cm. Auf jeder Seite der Schutzwand sind oben und unten Reflektoren in regelmäßigen Abständen befestigt. Ein großflächiger Wasserdurchlass von 5 m Länge pro 6 m-Element ist gegeben.</p> <p>Maße: 500 x 240 x 6000 mm (HxBxL), Gewicht: ca. 28,7 kg/m Preis pro Meter</p> | PT 0500 | + Versandkosten bitte anfragen! Preis auf Anfrage |
|  | <p>Anfangs-/Endstück für ProTec 50</p> <p>Anfangsstück und Endstück für Schutzwand ProTec 50 Maße je Element: 500 x 240 x 5000 mm, Gewicht: ca. 130 kg</p> | PT 0505 | Preis auf Anfrage |
|  | <p>Übergangselement ProTec 50 auf ProTec 100</p> <p>Übergangselement für mobile Schutzwand ProTec 50 auf das System ProTec 100 oder auch umgekehrt Maße je Element: 500 x 240 - 250 x 2000 mm, Gewicht: ca. 66 kg</p> | PT 0513 | Preis auf Anfrage |
|  | <p>Übergangselement ProTec 50 auf ProTec 120</p> <p>Übergangselement wie zuvor, jedoch auf ProTec 120 oder umgekehrt Maße je Element: 500 - 600 x 240 - 250 x 2000 mm, Gewicht: ca. 73 kg</p> | PT 0512 | Preis auf Anfrage |
|  | <p>Dilatationselement für ProTec 50</p> <p>Längen-Ausgleichselement für unsere mobile Schutzwand ProTec 50 Maße je Element: 500 x 240 x 6000 mm, Gewicht: ca. 195 kg</p> | PT 0548 | Preis auf Anfrage |
|  | <p>Kipplängen-Begrenzungselement (KLB) für ProTec 50</p> <p>Kipplängen-Begrenzungselement für mobile Schutzwand ProTec 50 Maße je Element: 500 x 240 x 1980 mm, Gewicht: ca. 93 kg</p> | PT 0547 | Preis auf Anfrage |

Geeignete transportable Schutzeinrichtungen




Die nebenstehende Tabelle 5 (Auszug) entnommen dem Kapitel 6.11 der "Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen an Straßen (ZTV-SA)" erläutert die Einsatzkriterien für mobile Schutzwände.

Auf Seite 66 haben wir an einem Beispiel diese Einsatzbereiche (A bis D) visualisiert.

| Bez. | Einsatzbereiche gemäß Bild 2 Standort der Schutzeinrichtung | Maßgebliche Fahrzeugart | Nachgewiesene Aufhaltestufe gem. DIN EN 1317-2 | Nachgewiesene Stufe des Wirkungsreichs |
|------|---|--------------------------------------|--|--|
| A | zwischen Arbeitsstelle und ankommendem Verkehr | Pkw | ≥ T2 | ≤ W4 |
| | | Lkw | ≥ H1 | der Örtlichkeit angepasst (≤ W8) |
| B | zwischen Arbeitsstelle und parallel fließendem Verkehr | Pkw | ≥ T1 | ≤ W3 |
| | | Lkw | ≥ T3 | der Örtlichkeit angepasst (≤ W8) |
| C | zwischen Arbeitsstelle und abfließendem Verkehr | keine Schutzeinrichtung erforderlich | | |
| D | zwischen entgegengesetzt gerichteten Verkehrsströmen | Pkw | ≥ T1 | ≤ W3 |
| | | Lkw | ≥ T3 | ≤ W4 |
| E | zwischen entgegengesetzt gerichteten Verkehrsströmen im Überleitungsbereich | Pkw | ≥ T2 | ≤ W4 |
| | | Lkw | ≥ H1 | ≤ W4 |

| Bild | Artikelkurzbeschreibung | Best.-Nr. | Preis € + MwSt. |
|--|--|-----------|--|
| <p>T1/W2 geprüft nach DIN EN 1317!</p>  | <p>210 Schutzwand ProTec 50 City Prüf-Nr. F15621801</p> <p>ProTec 50 City ist die „handliche“ Variante der bewährten mobilen Schutzwand ProTec 50 ausgelegt auf den innerstädtischen Bereich. Wie bei allen ProTec-Schutzwänden sind auf jeder Seite im oberen und unteren Bereich Reflektoren in regelmäßigen Abständen befestigt. Ein großflächiger Wasserdurchlass ist gegeben. Obwohl zur Aufstellung innerorts gedacht, wurde die ProTec 50 City erfolgreich unter den gleichen strengen Bedingungen wie zum Einsatz auf Autobahnen getestet. Die Anfahrtests mit 80 km/h meistert die ProTec 50 City mit Aufhaltstufe T1, Wirkungsbereich W2 bei idealer Anprallheftigkeitsstufe „A“.</p> <p>Man sollte bei diesen sehr guten Testergebnissen zusätzlich bedenken, dass bei Baumaßnahmen im innerstädtischen Bereich die Geschwindigkeit des Verkehrs deutlich geringer – nämlich meist auf nur 30 km/h begrenzt ist. Diese herabgesetzte Geschwindigkeit kann sich im Falle eines Anfahrens an der Schutzeinrichtung nur noch positiver auf den Sicherheitsaspekt auswirken.</p> <p>Das geringe Eigengewicht von lediglich 23,5 kg pro Meter und die gut zu handhabende Elementlänge von 2 Meter bei einer planungsrelevanten Breite von nur 10 cm (Fußbreite 24 cm) macht diese Schutzwand besonders „City-tauglich“.</p> <p>Die schmale Schutzwand ProTec 50 City ist die ideale Wahl für sichere Baustellen im innerstädtischen Bereich – gerade wenn es mal eng wird!</p> <p>Maße: 500 x 240 x 2000 mm (HxBxL), Gewicht: ca. 23,5 kg/m Preis pro Meter</p> | | <p>+ Versandkosten bitte anfragen!</p> <p>PT 0500C Preis auf Anfrage</p> |
|  | <p>211 Dreh-Element ProTec 50 City</p> <p>Dreh-Element zum Einsatz der mobilen Schutzwand ProTec 50 City in engen Radien oder Verschwenkungen. Maße je Element: 500 x 240 x 600 mm, Gewicht: ca. 94 kg</p> | PT 0509C | Preis auf Anfrage |
|   | <p>212 „ProTec-Tor“ – Schnellzugang für Rettungskräfte</p> <p>Ganz ohne Werkzeug kann unser ProTec-Tor im Notfall schnell durch Mitarbeiter der Betriebsdienste, Polizei, Feuerwehr oder Rettungsdienst geöffnet werden. Hierzu muss an den ProTec-Tor-Elementen lediglich ein Splint gezogen und der Verriegelungskeil herausgenommen werden, dann kann man die Schutzwand öffnen.</p> <p>Durch die modulare Bauform sind je nach Anforderung vor Ort Öffnungen von drei Meter bis zu jeder beliebigen Länge möglich. ProTec-Tor kann vielseitig verwendet werden, so empfiehlt sich der Einbau bei 4:0 oder 3:1 Verkehrsführungen gleich mehrfach im Verlauf der oft kilometerlangen Schutzwand, aber auch vor sowie nach Tunnellein- und Ausfahrten sollte an den Einbau gedacht werden.</p> <p>Darüber hinaus eignen sich die herausnehmbaren Elemente des ProTec-Tor nicht nur als Schnellzugang, denn falls erforderlich lässt sich natürlich auch eine Ausleitung des Verkehrs über die Not-Öffnung vornehmen.</p> <p>Komplettsset „ProTec-Tor“ Not-Öffnungssystem für mobile Schutzwände unserer Typen ProTec 50, ProTec 100 und ProTec 120, bestehend aus:</p> <p>2 Stück ProTec-Tor-Elemente starr 1 Stück ProTec-Tor-Element flexibel 4 Stück Schnellverbinder zum werkzeuglosen Öffnen 2 Stück Mittelständer sowie Sichtzeichen zum schnellen Auffinden des ProTec-Tor</p> <p>Länge ca. 9 m; Gesamtgewicht ca. 325 kg</p> | PT 0549 | Preis auf Anfrage |

Mobile Schutzwand Typ ProTec 100

| Bild | Artikelkurzbeschreibung | Best.-Nr. | Preis € + MwSt. |
|---|--|-----------|--|
| <p>T3/W2 geprüft nach DIN EN 1317!</p>  | <p>213 Schutzwand ProTec 100 BAST-Prüf-Nr. BAST 2011 7E 56</p> <p>Sehr schmales und kompaktes Schutzwandsystem ProTec 100 erfüllt die Aufhaltstufe T3/W2 mit äußerst geringer Anprallheftigkeitsstufe "A". Geringer Platzbedarf durch eine planungsrelevante Breite von nur 12 cm (Fußbreite 25 cm). Auf jeder Seite der Schutzwand sind im Abstand von ca. 1,50 Meter zwei Reflektoren befestigt. Ein großflächiger Wasserdurchlass von 4 m Länge pro 6 m-Element ist gegeben.</p> <p>Maße: 560 x 250 x 6000 mm (HxBxL), Gewicht: ca. 124 kg/m Preis pro Meter</p> | PT 1000 | + Versandkosten bitte anfragen! Preis auf Anfrage |
|  | <p>214 Anfangs-/Endstück für ProTec 100</p> <p>Anfangsstück und Endstück für Schutzwand ProTec 100 Maße je Element: 560 x 250 x 5000 mm, Gewicht: ca. 500 kg</p> | PT 1005 | Preis auf Anfrage |
|  | <p>215 Dilatationselement für ProTec 100</p> <p>Längen-Ausgleichselement für unsere mobile Schutzwand ProTec 100 Maße je Element: 560 x 100 x 1130 bis 1800 mm, Gewicht: ca. 174 kg</p> | PT 1046 | Preis auf Anfrage |
|  | <p>216 Kipplängen-Begrenzungselement (KLB) für ProTec 100</p> <p>Kipplängen-Begrenzungselement für mobile Schutzwand ProTec 100 Maße je Element: 560 x 120 x 2500 mm, Gewicht: ca. 300 kg</p> | PT 1007 | Preis auf Anfrage |

Wussten Sie schon, ...

... dass es mit dem Wirkungsbereich ähnlich wie mit den Schulzeugnisnoten ist?

Je kleiner die Zahl, um so besser das Ergebnis. Der Wirkungsbereich wird in W1 bis W8 angegeben. Hinter diesen Zahlen verbergen sich reale Maße. W8 heißt z. B., dass sich eine Schutzwand bei einem Crash (nach DIN EN 1317) um 3,5 Meter verschiebt. Gemessen wird die Auslenkung nach dem Crash von der Vorderkante der Wand bis zur Hinterkante der Wand. Das heißt also, dass der gesamte Platzbedarf einer Schutzwand mit einem Wirkungsbereich von W8 kleiner/gleich 3,5 Meter beträgt! Bei W1 wäre der Platzbedarf nur 0,6 Meter. Nur ist nicht jede Wand in der Lage, eine Prüfung mit W1 abzuschließen. Die Bauart der Schutzwand, Größe, Gewicht und Reibungswiderstand auf der einen Seite und das Gewicht des Fahrzeuges, die Geschwindigkeit und der Anprallwinkel auf der anderen Seite, wirken entgegengesetzt und verursachen die Verschiebung der Wand, die dann als Wirkungsbereich im Prüfzeugnis vermerkt wird. Dieser ist aber in den seltensten Fällen W1. Wenn Sie eine Schutzwand benötigen oder erfolgreich ausschreiben möchten, informieren Sie sich doch vorher, was es für Systeme mit welchem Wirkungsbereich auf dem Markt gibt. Fragen Sie uns, wir beraten Sie gern!

| Stufen des Wirkungsbereiches | |
|---|-----------------------------|
| Klassen der Stufen des Wirkungsbereichs (W) | Stufen des Wirkungsbereichs |
| W1 | W ≤ 0,6 m |
| W2 | W ≤ 0,8 m |
| W3 | W ≤ 1,0 m |
| W4 | W ≤ 1,3 m |
| W5 | W ≤ 1,7 m |
| W6 | W ≤ 2,1 m |
| W7 | W ≤ 2,5 m |
| W8 | W ≤ 3,5 m |

Mobile Schutzwand Typ ProTec 120 / ProTec 121

| Bild | Artikelkurzbeschreibung | Best.-Nr. | Preis € + MwSt. |
|--|---|--------------------------------------|---|
| <p>T3/W2 und H1/W5 geprüft nach DIN EN 1317!</p>  | <p>Schutzwand ProTec 120 BASSt-Prüf-Nr. BASSt 2007 7E 57 (für T3) und BASSt 2008 7E 54 (für H1)</p> <p>Kompaktes Schutzwandsystem mit hohen Aufhaltestufen T3/W2 sowie H1/W5 und äußerst geringer Anprallheftigkeitsstufe "A". Geringer Platzbedarf durch eine planungsrelevante Breite von nur 14 cm (Fußbreite 30 cm). Auf jeder Seite der Schutzwand sind im Abstand von ca. 1,40 Meter zwei Reflektoren befestigt. Ein großflächiger Wasserdurchlass von 8 m Länge pro 10 m-Element ist gegeben.</p> <p>Maße: 600 x 300 x 10000 mm (HxBxL), Gewicht: ca. 163 kg/m Preis pro Meter</p> | <p>PT 1200</p> | <p>+ Versandkosten bitte anfragen!</p> <p>Preis auf Anfrage</p> |
| <p>T3/W1 und H1/W5 geprüft nach DIN EN 1317!</p>  | <p>Schutzwand ProTec 121 Prüf-Nr. F15625401 / 02 (für T3) und Prüf-Nr. F15625403 / 04 (für H1)</p> <p>Schmales und kompaktes Schutzwandsystem mit hohen Aufhaltestufen T3/W1 sowie H1/W5 und Anprallheftigkeitsstufe "B". Geringer Platzbedarf durch eine planungsrelevante Breite von nur 14 cm (Fußbreite nur 24 cm). Auf jeder Seite der Schutzwand sind im Abstand von ca. 1,40 Meter zwei Reflektoren befestigt. Ein großflächiger Wasserdurchlass von 8 m Länge pro 10 m-Element ist gegeben.</p> <p>Maße: 630 x 240 x 10000 mm (HxBxL), Gewicht: ca. 170 kg/m Preis pro Meter</p> | <p>PT 12100</p> | <p>Preis auf Anfrage</p> |
|  | <p>Anfangs-/Endstück für ProTec 120 / ProTec 121</p> <p>Anfangsstück und Endstück für Schutzwand ProTec 120 Maße je Element: 600 x 300 x 5000 mm, Gewicht: ca. 600 kg</p> <p>Anfangsstück und Endstück für Schutzwand ProTec 121 Maße je Element: 630 x 240 x 5000 mm, Gewicht: ca. 600 kg</p> | <p>PT 1205 PT 12105</p> | <p>Preis auf Anfrage Preis auf Anfrage</p> |
|  | <p>Übergangselement ProTec 100 auf ProTec 120</p> <p>Übergangselement für mobile Schutzwand ProTec 100 auf das System ProTec 120 oder auch umgekehrt Maße je Element: 560 - 600 x 250 - 300 x 2000 mm, Gewicht: ca. 330 kg</p> | <p>PT 1012</p> | <p>Preis auf Anfrage</p> |
|  | <p>Dilatationselement für ProTec 120</p> <p>Längen-Ausgleichselement für unsere mobile Schutzwand ProTec 120 Maße je Element: 600 x 300 x 1130 bis 1800 mm, Gewicht: ca. 240 kg</p> | <p>PT 1246</p> | <p>Preis auf Anfrage</p> |
|  | <p>Kipplängen-Begrenzungselement (KLB) für ProTec 120</p> <p>Kipplängen-Begrenzungselement für mobile Schutzwand ProTec 120 Maße je Element: 600 x 300 x 1200 mm, Gewicht: ca. 48 kg</p> | <p>PT 1207</p> | <p>Preis auf Anfrage</p> |

Schutzwand Typ ProTec 160

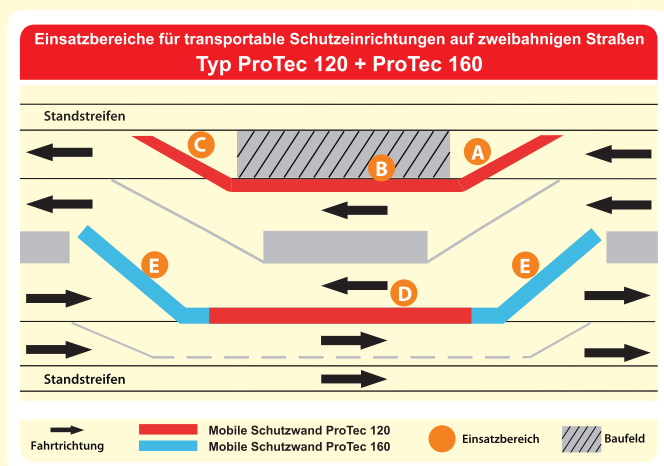
| Bild | Artikelkurzbeschreibung | Best.-Nr. | Preis € + MwSt. + Versandkosten bitte anfragen! |
|------|--|-----------|--|
| | 223 Schutzwand ProTec 160 BAST-Prüf-Nr. BAST 2010 7E 54 Schmales und kompaktes Schutzwandsystem mit hoher Aufhaltstufe H1/W4 und geringer Anprallheftigkeitsstufe "B". Minimaler Platzbedarf durch eine planungsrelevante Breite von nur 18 cm (Fußbreite 50 cm). Auf jeder Seite der Schutzwand sind im Abstand von ca. 1,40 Meter jeweils zwei Reflektoren befestigt. Ein großflächiger Wasserdurchlass von 8 m Länge pro 10 m-Element ist gegeben. Maße: 800 x 500 x 10000 mm (HxBxL), Gewicht: ca. 300 kg/m Preis pro Meter | PT 1600 | Preis auf Anfrage |
| | 224 Übergangselement ProTec 120 auf ProTec 160 Übergangselement für mobile Schutzwand ProTec 120 auf das System ProTec 160 oder auch umgekehrt – z. B. für den Übergang von Einsatzbereich D auf E Maße je Element: 600 - 800 x 300 - 500 x 2000 mm, Gewicht: ca. 530 kg | PT 1612 | Preis auf Anfrage |

Wussten Sie schon, ...

... dass es möglich ist, die **gesamte Verkehrsführung** einer Baustelle nach ZTV-SA 97, sowohl den Überleitungsbereich E als auch die Gegenverkehrstrennung D, mit ProTec abzusichern?

Die Tabelle 5 im Kapitel 6.11 der "Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen an Straßen (ZTV-SA)" erläutert die Einsatzkriterien für mobile Schutzwände (siehe Tabelle auf Seite 62 dieser Preisliste).

Diese Einsatzbereiche sind in den ZTV-SA in Bild 2 visualisiert. Wir haben nebenstehende Skizze unter Anlehnung an Bild 2 der ZTV-SA angefertigt und als Beispiel einmal unsere ProTec 120 und 160 Schutzwände entsprechend den geprüften Eigenschaften eingezeichnet.



Wie Sie sehen: Mit nur **einer Produktfamilie** können **alle Einsatzbereiche**, von A bis D und die notwendigen Übergänge von den E auf D und zurück, fachgerecht ausgeführt werden! Für die **kraftschlüssige** und **passgenaue Verbindung** von einem ProTec-System auf das andere sorgen spezielle Übergangsstücke.

Ob zwischen Arbeitsstelle und ankommendem oder parallel fließendem Verkehr, zwischen entgegengesetzten Verkehrsströmen und sogar im Überleitungsbereich:

Wenn es um Sicherheit an Arbeitsstellen an Straßen geht, ist eine mobile Schutzwand aus der Pro-Tec-Familie immer die erste Wahl !